



Mateusz Klaja
NIP 8392527917

Straße Warschau 93
43-155 Bierun

STERIMEDIC Prime-Serie M/G -Technische Bedienungsanleitung



Modell: Seifenspender / desinfektionsgel Dosiergerät

Typ:

A)Prime Series M

Inhalt

1. Einleitung	4
1.1. Reichweite	4
1.2. Zugehörige Dokumente	4
2. Sicherheitsmaßnahmen	5
2.1. Anforderungen	5
2.2. Sicherheitsmaßnahmen	6
3. Beschreibung des Geräts	7
3.1. Lieferbereich	7
3.2. Funktionsprinzip	7
3.3. Technische Daten des Geräts	8
3.4. Beschilderung	11
3.5. Zweck des Geräts	11
3.6. Tipps zur Installation des Geräts	12
3.7. Materialien, die zur Herstellung von Geräten verwendet werden	13
3.8. Steuerungssystem – Motherboard	13
3.8.1. Sicherheitsanforderungen	13
3.8.2. Motherboard-Sockel und Komponenten	14
3.8.3. Stromversorgung	16
3.8.3.1 Batterie	16
3.8.3.2 Netzteil	17
3.8.3.3 Inbetriebnahme	18
3.8.3.4 Funktionsprinzip	18
3.8.3.5 Dosierung	19
3.8.3.6 Handerkennung und Sensorkalibrierung	20
3.8.3.7 Kalibrierung der Spannungsmessung	20
3.9. Dosiersystem	20
3/10 Betrieb und Instandhaltung	21
3.10.1. Flüssigkeitswechsel	21
3.10.2. Batterieladung	22
4. Risikokarte	23
5. Sicherheitstipps	24
5.1. Kundentipps	24

5.2. Informationen zu diesem Handbuch	24
5.3. Verhaltensweisen beim Arbeiten mit dem Gerät	24
5.4. Die Verwendung brennbarer Stoffe ist verboten	25
5.5. Verbot der Verwendung bei hohen Temperaturen	25
5.6. Bestimmungsgemäß verwenden	25
6. Benutzerhandbuch	26
6.1. Empfehlungen	26
6.2. Arbeiten mit dem Gerät	26
7. Wartungsanweisungen	27
7.1. Umfang der Wartungstätigkeiten	27

1. Eintrag

Vielen Dank, dass Sie sich für das Seifenspendergerät STERIMEDIC PRIME SERIES M/G entschieden haben.

Willkommen in der wachsenden Gruppe von Nutzern unserer Produkte und herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl! Wir sind davon überzeugt, dass die Kombination aus Eleganz und modernsten technischen Lösungen mit der Zuverlässigkeit der Marke Ihnen viel Freude bereiten wird.

In der Bedienungsanleitung werden die Grundsätze für den ordnungsgemäßen Betrieb, Sicherheitsanforderungen, Prüfpläne und weitere Tipps für den täglichen Umgang mit dem Gerät erläutert. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, da diese wesentlich dazu beitragen kann, Ihre Zufriedenheit mit der Bedienung zu steigern.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen über die Steuerungssysteme und Geräte, die einen komfortablen und sicheren Umgang mit dem Gerät ermöglichen.

Es enthält außerdem Richtlinien für regelmäßige Inspektionen und Wartungsaktivitäten, die sich auf die sichere Verwendung des Geräts auswirken. Wir empfehlen, alle Inspektions- und Wartungsarbeiten von einem autorisierten Firmenservice durchführen zu lassen. Dies gewährleistet ein Höchstmaß an Inspektions-, Wartungs- und sonstigen Serviceleistungen, die während des Betriebs des Geräts erforderlich sind.

Dieses Benutzerhandbuch ist Bestandteil Ihres Geräts und sollte dem Benutzer jederzeit zur Verfügung stehen. Bei einem Weiterverkauf des Gerätes muss die Bedienungsanleitung dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

1.1. Reichweite

Alle in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen sind zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung aktuell. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, im Einklang mit der Politik der kontinuierlichen Verbesserung der hergestellten Produkte jederzeit Änderungen vorzunehmen.

Die Bedienungsanleitung gilt für alle Ausführungen der Geräte und enthält daher Beschreibungen und Erläuterungen zu Standard- und Sonderausstattungen. Das Handbuch kann Fragmente enthalten, die nicht auf einen bestimmten Artikel zutreffen.

1.2. Zugehörige Dokumente

Name des Dokuments	Kommentare
EG-Konformitätserklärung	Die Konformitätserklärung wird in einem

	separaten Dokument beigelegt.
--	-------------------------------

2. Sicherheitsmaßnahmen

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie es verwenden. Sollten Ihnen Fehlbedienungen oder Störungen auffallen, die Sie nicht selbst beheben können, empfiehlt es sich, sich an den Hersteller zu wenden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen vorzunehmen.

2.1. Anforderungen

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 6 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.
- Wenn das Gerät von oder in der Nähe von Kindern verwendet wird, ist eine strenge Aufsicht erforderlich.
- Trennen Sie das Gerät von der Steckdose und/oder dem Akku, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen und bevor Sie es reinigen.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienstmitarbeiter oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz an öffentlichen Orten und ähnlichen Anwendungen bestimmt, wie zum Beispiel:
 - Küchenräume für das Personal in Geschäften,
 - Büros und andere Arbeitsplätze,
 - von Kunden in Hotels,
 - Motels und andere Wohnumgebungen.
- Bei unsachgemäßer Verwendung besteht Verletzungsgefahr
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Teile oder Abdeckungen beschädigt sind oder sichtbare Risse aufweisen.

Bei der Verwendung von Elektrogeräten sollten stets grundlegende Sicherheitsvorkehrungen befolgt werden, um das Risiko von Bränden, Stromschlägen und/oder Personenschäden zu verringern.

2.2. Sicherheitsmaßnahmen

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch.

- Stellen Sie vor der ersten Inbetriebnahme sicher, dass das Netzteil den auf dem Gehäuse angegebenen Stromanforderungen entspricht.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien, es sei denn, die Version erlaubt dies.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine erhitzte Oberfläche.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehör des Herstellers.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht mit scharfen Kanten oder heißen Oberflächen in Berührung kommt.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel beschädigt ist.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst. Bei Beschädigungen am Gerät wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Servicecenter.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie es nicht verwenden oder bevor Sie es reinigen.

3. Gerätebeschreibung

3.1. Lieferbereich

Im Paket ist ein fertiges Komplettgerät enthalten. Der Inhalt kann je nach gewählter Bestelloption variieren. Der Standardsatz ist:

- M/G-Gerät der SteriMedic Prime-Serie 1 Stück.
- Ladegerät 1 Stück.
- Montageschablone 1 Stück.
- Die aktuelle Bedienungsanleitung ist auf der Website verfügbar <https://sterimedic.pl>

Verpackungstipps

Sofern der Verwendungszweck der Verpackung nicht eindeutig gekennzeichnet ist, handelt es sich um eine typische Transportverpackung. Sie ist mengenmäßig auf das nötige Minimum reduziert, damit hochwertige Teile beschädigungsfrei transportiert und entladen werden können.

Transport und Lagerung

Sofern beim Transport des Gerätes im zusammengebauten Zustand Einschränkungen bestehen, erfolgt die Lieferung in Einzelteilen. Achten Sie auf eine sorgfältige Entladung und Lagerung der Komponenten bis zum Einbau. Das Gerät und weitere Komponenten sollten an einem sicheren und trockenen Ort aufbewahrt werden. Die Gefahr der Lagerung trägt der Empfänger der Ware. Verwenden Sie zum Auspacken keine scharfen Gegenstände, um Schäden zu vermeiden.

Beanstandungen fehlender Teile sowie Transportschäden sind umgehend zu melden. Verspätet eingereichte Reklamationen wegen Schäden oder fehlender Teile werden nicht akzeptiert.

3.2. Funktionsprinzip

Die Grundfunktion des Gerätes ist wirksamEs ist und gleichzeitig sicherEs ist Seife verabreichen.Dosierung folgenEs ist vonHändedruck in einem festgelegten Abstandunter dem Pfeil auf dem Gehäuse,dann folgenEs ist automatische Handerkennung undEinreichungentsprechende Menge Flüssigkeitu. Die verabreichte Flüssigkeitsmenge wird bei der Installation des Geräts festgelegt und hängt von der Art der verwendeten Flüssigkeit ab. Falls benötigtDas Heben der

Hand ist möglichenfalls wiederholen, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird.

3.3. Technische Daten des Geräts

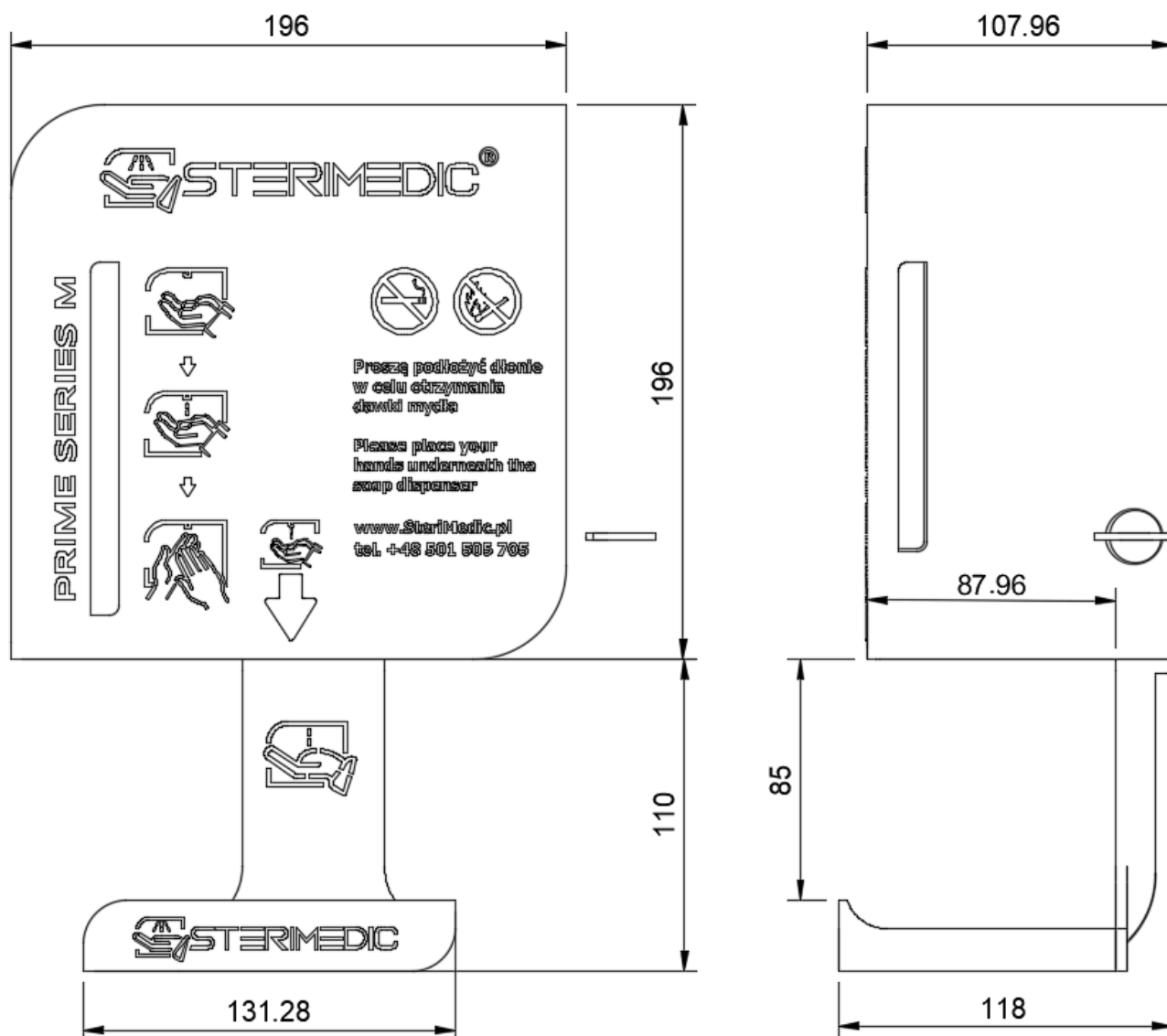


Abbildung 1: Abmessungen des Geräts

Parameter	Leicht	Typisch	Maximal
Netzspannung	~ 230 V, 50 Hz		
Spannung des externen, stabilisierten Netzteils	12 V =	14 V =	14 V = (aus Batterie) 24 V = (ohne Batterie)
Versorgungsspannung der Komponenten	7 V =	12 V =	14 V = (aus Batterie) 24 V = (ohne Batterie)
Standby-Strom	5 mA	10mA	20mA
Strom während dbefürworten	0.1 A	0,17 A	0.25 A
Stromverbrauch im Ruhezustand	0.1 W	0.12 W	0,24 IN
Stromverbrauch im ZeitverlaufDosierung	1.2IN	2IN	2.5IN
Arbeitstemperatur	5 °C	20 °C	60 °C
Effizienz des Dosiersystems	0,5 ml	2,5 ml	7ml
Kapazität	1L		
Gerätegewicht	2kg		
Maße	196X306X118		

Tisch2: Technische Daten

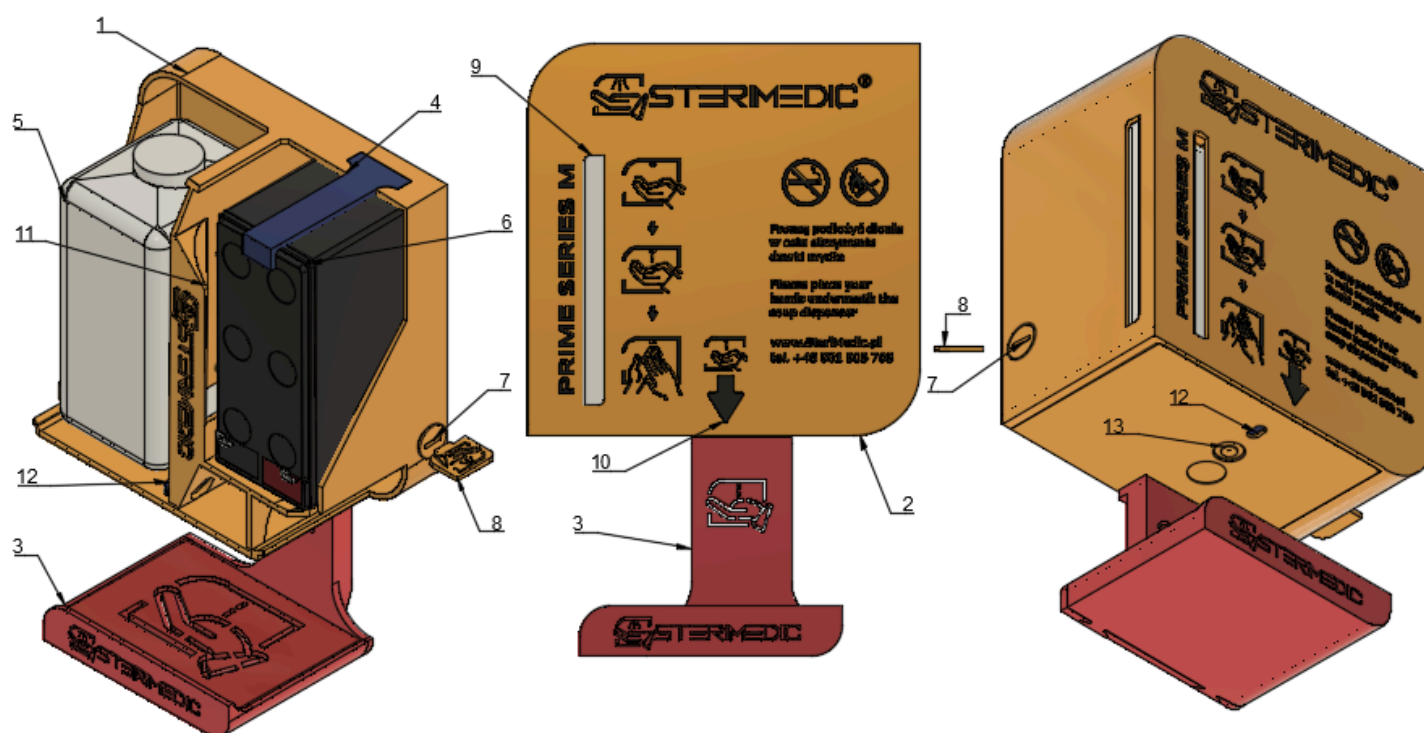


Abbildung 2: Diagramm mit Beschreibung

1. Hinteres Gehäuse
2. Vorderes Gehäuse
3. Sockel, Tropfkappe, Behälter für gebrauchte Seife
4. Batterieschloss
5. Spender, Seifenbehälter 1l
6. Batterie
7. Gehäuseschrauben 2 Stk.
8. Schraubenschlüssel
9. Füllstandskontrolle Flüssigkeit
10. Anzeiger für die Injektionsstelle Flüssigkeit
11. Abdeckung der Steuerplatine
12. Handpräsenz-Lasersensor

13. Auslass der Seifenspenderdüse

3.4. Beschilderung

Das Gerät ist mit einem dauerhaften Typenschild oder Aufkleber mit dem unten aufgeführten Inhalt gekennzeichnet. Die Markierung sollte nach der Installation des Gerätes sichtbar sein.

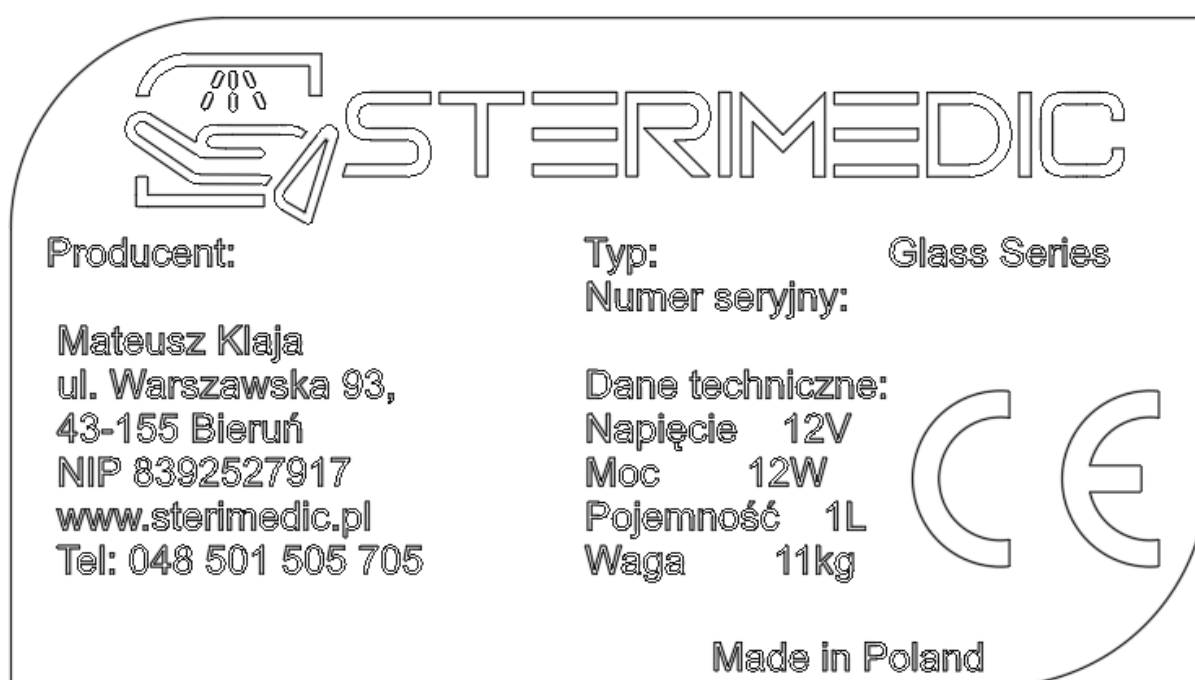


Abbildung 3: Gestaltung des Typenschildes

3.5. Zweck des Geräts

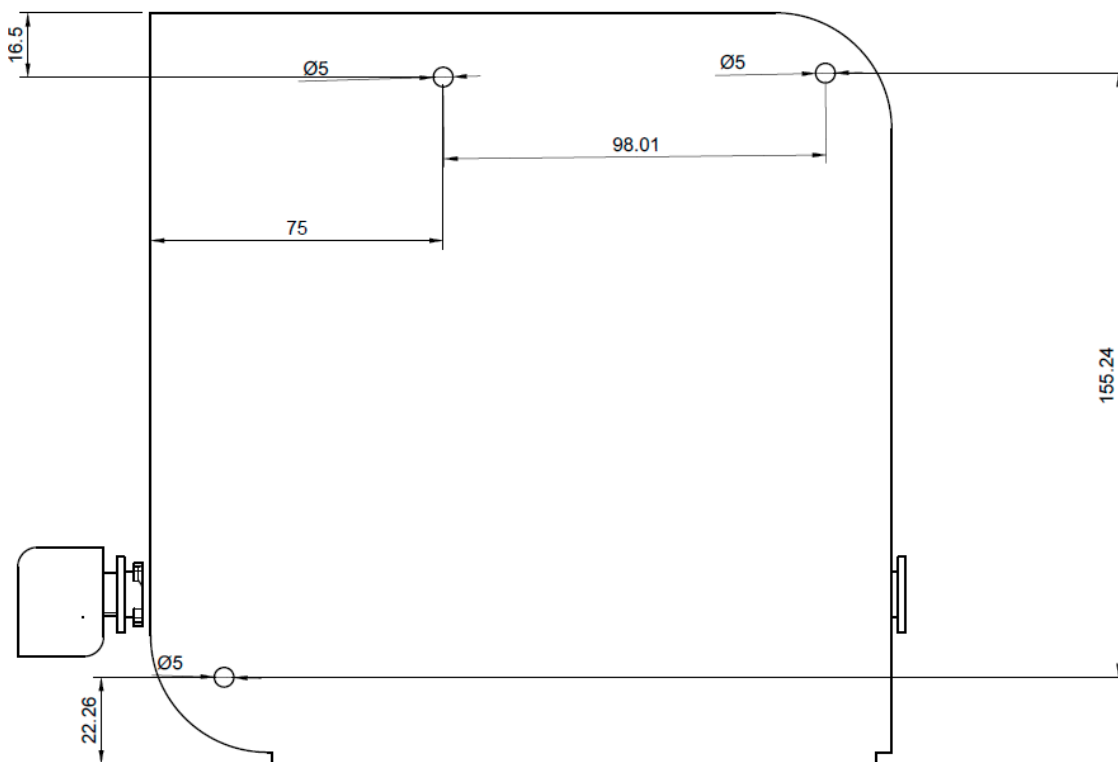
Das Gerät dient zur Verabreichung von Seife (einer vorgegebenen Dosis) in Form einer dicken Lösung mit Wasser. Das Gerät wurde in Übereinstimmung mit den technischen Grundsätzen und den geltenden Vorschriften hergestellt.

Der Benutzer sollte sich an geltendes Recht halten. Jeder Unternehmer ist verpflichtet, im Einklang mit den Umweltschutzvorschriften Aufzeichnungen über die in die Umwelt eingetragenen

Schadstoffe zu führen.

3.6. Tipps zur Installation des Geräts

Das Gerät sollte von qualifiziertem Fachpersonal gemäß den Richtlinien auf einer ebenen, stabilen Oberfläche installiert werden. Wenn Sie das Gerät an einer Wand montieren möchten, verwenden Sie die dem Gerät beiliegende Schablone. Damit können Sie Löcher markieren. Es wird empfohlen, das Gerät 90 cm über dem Boden oder 70 cm über dem Boden zu installieren, wenn es sich bei den Benutzern um Kinder handelt. Die Wandmontageschablone ist in einem separaten Dokument enthalten. Die Abmessungen der Löcher sind in der folgenden technischen Zeichnung dargestellt.



Aufmerksamkeit. Bei Geräten, deren Gehäuse aus Kunststoff besteht, ist beim Zusammenbau des vorderen Gehäuseteils Vorsicht geboten. Das Gerät ist nicht vandalensicher. Die verwendeten seitlichen Schrauben dienen ausschließlich dem Schutz des Gehäuses vor spontanem Herausfallen. Wenden Sie beim Anziehen

der seitlichen Schrauben des Geräts keine übermäßige Kraft an.

3.7. Materialien, die zur Herstellung von Geräten verwendet werden

Das Gehäuse und die meisten Strukturelemente bestehen aus Kunststoff, meist PLA. Wir entscheiden uns aus mehreren Gründen für PLA:

Polylactid (PLA) ist ein beliebtes biologisch abbaubares Polymer, das in der 3D-Drucktechnologie verwendet wird. Hier sind einige Gründe, warum PLA oft gewählt wird:

1. **Biologische Abbaubarkeit:** PLA wird aus nachwachsenden Rohstoffen wie Maisstärke oder Zuckerrohr hergestellt und ist daher biologisch abbaubar. Dadurch kann es sich auf natürliche Weise zersetzen, was gut für die Umwelt ist.
2. **Geruchlosigkeit:** Im Vergleich zu einigen häufig in Geräten verwendeten Kunststoffen ist PLA dafür bekannt, dass es bei der Herstellung keine unangenehmen Gerüche abgibt, was sich auch in seiner Geruchlosigkeit in der Umgebung niederschlägt, in der es verwendet wird.
3. **Mehrfarbig:** PLA ist in vielen Farben erhältlich, sowohl matt als auch transparent, was dem Benutzer viele Auswahlmöglichkeiten bietet.

3.8. Steuerungssystem – Motherboard

Das Motherboard enthält die Komponenten, die alle Komponenten des Geräts steuern. Die Mikroprozessor-Steuereinheit ermöglicht die Kommunikation mit dem Gerät, dessen Konfiguration und die Kontrolle des Betriebszustands.

3.8.1. Sicherheitsanforderungen

AUFMERKSAMKEIT! Das Motherboard enthält empfindliche elektronische Komponenten, die mit der gebotenen Sorgfalt behandelt werden müssen. Insbesondere sollten Sie darauf achten Ausreißer, welche kann leicht beschädigt werden. Wenn ein Element der Steuerplatine beschädigt ist, wenden Sie sich an das Servicecenter, um die Steuerplatine auszutauschen, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie die Batterie und verwenden Sie es nicht mehr, bis es repariert ist.

3.8.2. Motherboard-Sockel und Komponenten

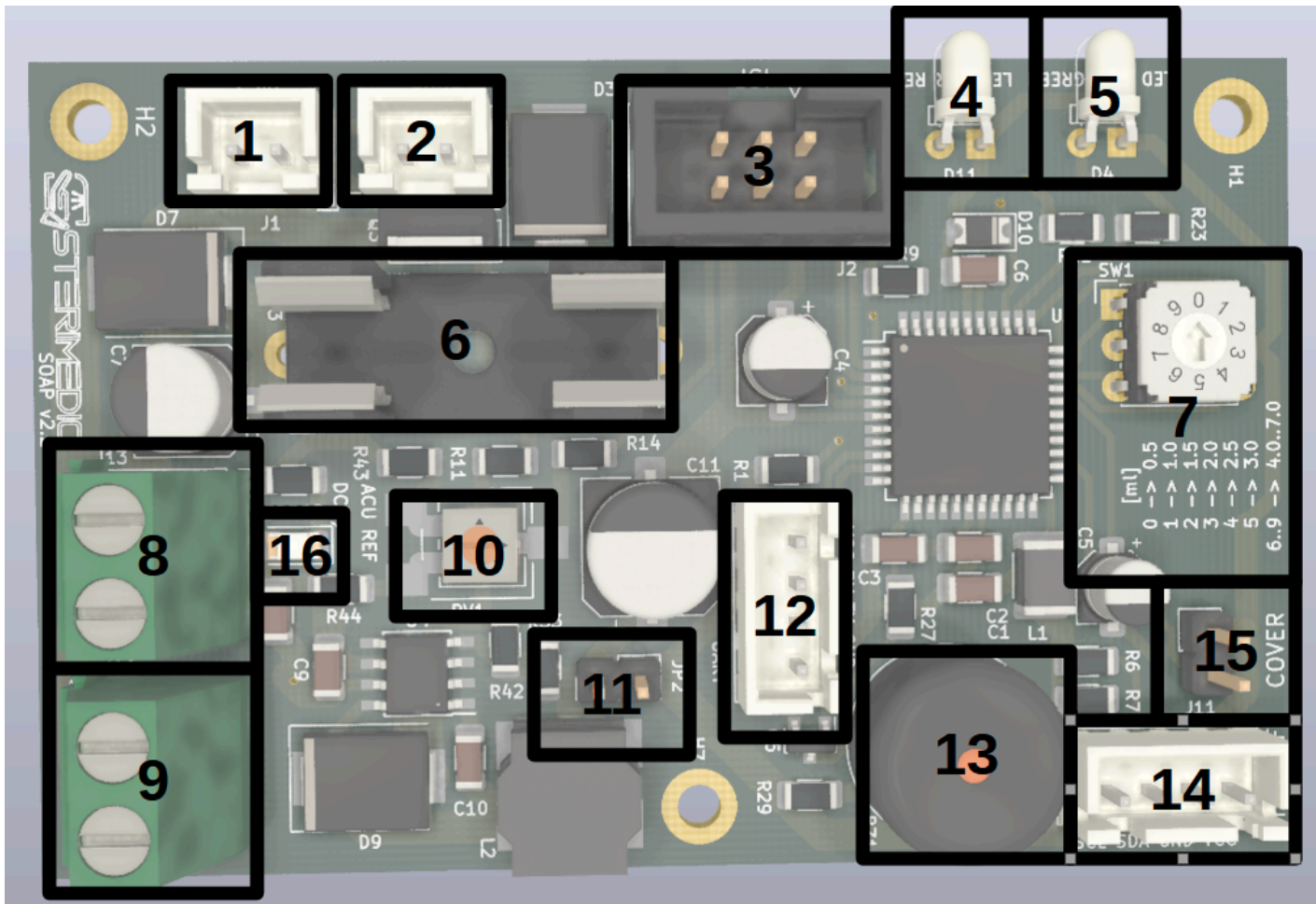


Abbildung 5: Anordnung der Motherboard-Komponenten

1. Buchse zum Anschluss einer UV-Lampe
2. Buchse zum Anschluss der Spenderpumpe
3. ISP-Programmierzugbuchse
4. Rote Fehlersignaldiode
5. Grüne Diode zeigt korrekten Betrieb an
6. Sicherungssockel der Flüssigkeitspumpe
7. Schalter zur Dosiseinstellung

8. Gleichstromsteckdose vom Netzteil
9. Batteriesteckdose
10. Einstellen des Messwertwandlers für die Batteriespannung
11. Strombrücke des Steuerungssystems (5 V)
12. RS232-UART-Seriell-Port-Buchse
13. Akustisches Fehlersignal
14. Handpräsenz-ToF-Lasersensor-Buchse
15. Gehäuse-Sensor-Anschlussbuchse
16. Anzeige für falsche Polarität der Stromversorgung (rot)

3.8.3. Stromversorgung

Das Gerät kann je nach den Anforderungen einer bestimmten Installation in verschiedenen Konfigurationen mit Strom versorgt werden.

- Netzstromversorgung mit Pufferbatterie als Stromversorgung bei Netzausfall. Stromversorgung über ein externes 14-V-Netzteil.
- Batteriebetrieben. Die Aufladung des Akkus erfolgt bei Bedarf über ein externes 14-V-Netzteil.

AUFMERKSAMKEIT! Bitte überprüfen Sie die Polarität, bevor Sie die Stromversorgung anschließen. Das System ist gegen den Anschluss eines Netzteils mit falscher Polarität geschützt, was durch eine rote Diode auf der Hauptplatine angezeigt wird. Der Anschluss des Netzteils mit falscher Polarität an den Akku führt jedoch zu einer Beschädigung des Netzteils und/oder des Akkus.

3.8.3.1 Batterie

Parameter	Beschreibung
Produktart	Blei-Säure-Batterie
Zelltyp	Hauptversammlung
Spannung	12 V
Kapazität	7,2 Ah
Batterieeigenschaften	VDS-Zertifikat, Wartungsfrei, Geringe Selbstentladung
Batterieanschluss	4,8 mm Flachstecker
Waage	2470 g

Teilenummer des Herstellers	LC-R127R2PG
Typ (Herstellertyp)	12V 7,2Ah
Wiederaufladbar	Also
Aussprache	(S x B x G) 151 x 94 x 65 mm

Tisch3: Batteriespezifikationen

3.8.3.2 Netzteil

Parameter	Beschreibung
Produktart	Stabilisierte Stromversorgung
Eingangsspannung	~ 230V AC 50Hz
Ausgangsspannung	14V DC
Ausgangsstrom	3A (für die Geräteversion mit Batterie) Mindest. 7A (für die Geräteversion ohne Batterie)

Tisch4: Spezifikationen des Netzteils

3.8.3.3 Aktivierung

Überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme den technischen Zustand des Motherboards und achten Sie dabei auf eventuelle mechanische Schäden, die beim Transport entstanden sein könnten. Alle anfänglichen Anpassungen und Konfigurationseinstellungen werden vom Hersteller vorgenommen. In manchen Fällen wird es notwendig sein, Anpassungen vorzunehmen. Das System wurde so konzipiert, dass keine Anpassungen der Einstellungen zu Schäden am Gerät führen.

1. Zworka [1] muss gemountet sein.
2. INNest[6] powineins montiert werden Und entsprechenden Sicherungseinsatz Und.
3. Zum Socket [1] schließen wir optional eine UV-Lampe an.
4. Schließen Sie die Pumpe an die Steckdose [2] an. Spender.
5. Zum Steckplatz [14] müssen Sie den Handpräsenz-Lasersensor anschließen.
6. Über die Buchse [8] verbinden wir das Mainboard-System mit der Stromversorgung. Achten Sie auf die Diode [16]. Wenn es aufleuchtet, ändern Sie die Polarität des Netzteils.
7. Schließen Sie den optionalen Akku an die Buchse [9] an. Achten Sie auf die Polarität der Verbindung „+“ zu „+“ und „-“ zu „-“. Möglicherweise ist die Batterie auch die einzige Energiequelle für das System. Eine falsche Verbindung der Batteriepole kann zur Beschädigung des angeschlossenen Netzteils oder der Batterie führen.

Das so angeschlossene Motherboard ist betriebsbereit. Schalte den Strom an. Nach der Initialisierungsphase bootet das Gerät und beginnt zu arbeiten. Die grüne Betriebs-LED blinkt.

3.8.3.4 Funktionsprinzip

Der Betriebszyklus des Geräts besteht aus einem Hauptsteuerungsprozess, der Folgendes umfasst:

- Steuerung der Betriebsparametersensoren:
- Versorgungs-/Batteriespannung,
- Laser-Handanwesenheitssensor.

Dieser Zyklus ist permanent und seine einzelnen Elemente werden basierend auf Task-Management-Algorithmen aktiviert, um maximale Effizienz und Geschwindigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten.

Wenn ein bestimmtes Ereignis auftritt, werden entsprechende Ereignisreaktionsverfahren aktiviert, die den aktuellen Zustand der Sensoren berücksichtigen.

3.8.3.5 Dosierung

Der Vorgang wird durch die Aktivierung des Handpräsenzsensors in der Kammer eingeleitet. Bei jeder Aktivierung des Sensors wird die UV-Lampe in der Kammer eingeschaltet und die Spenderpumpe gestartet.

- Wenn seit der letzten Desinfektion eine entsprechende Verzögerungszeit verstrichen ist, werden Ventil und Pumpe für eine vorgegebene Zeit (Dosisvolumen) und mit einer bestimmten Leistung aktiviert. Die Einstellung erfolgt über den Schalter [7]. Die Betriebsleistung der Pumpe ist Wohlfahrt Dann Fabrik,
- Pumpe und Ventil werden ausgeschaltet, die UV-Lampe bleibt eingeschaltet und das Gerät wartet darauf, dass Sie Ihre Hand aus der Kammer nehmen und den Sensor entriegeln.
- Die Zeit zwischen aufeinanderfolgenden Dosierungen ist auf etwa 2 Sekunden begrenzt. Ein erneutes Auftragen mit der Hand innerhalb einer kürzeren Zeitspanne bringt keinen Erfolg.

3.8.3.6 Handerkennung und Sensorkalibrierung

Die Handerkennung basiert auf einem präzisen Lasersensor. Der Erkennungsprozess umfasst die Messung der Entfernung zu einem Objekt (ToF).

Beim Starten des Geräts kalibriert die Firmware die Messungen, indem sie den Durchschnittswert des Abstands des Sensors vom Boden der Waschkammer misst und sich diesen Wert merkt.

Dieser Sensor erfordert keine manuelle Kalibrierung.

Während des Betriebs überwacht das Gerät mit einem Lasersensor ständig den Abstand und startet bei Unterschreitung des Kalibrierwertes den Desinfektionsprozess.

Das Starten des Geräts mit einem „abgedeckten“ Lasersensor führt dazu, dass die Anwesenheit einer Hand mehrere Minuten lang nicht erkannt werden kann, bis die automatische Neukalibrierung erfolgt.

3.8.3.7 Kalibrierung der Spannungsmessung

Das Gerät ist vorkalibriert und weist eine gewisse Genauigkeit auf. Der Wert der Versorgungsspannung des Geräts. Standardmäßig ist dies der Batteriespannungswert, der seinen Ladezustand bestimmt. Wenn aus irgendeinem Grund eine Korrektur dieser Messwerte erforderlich ist, kann dies durch Anpassen der Potentiometereinstellung erfolgen [10] auf dem Motherboard.

3.9. Dosiersystem

Das Dosiersystem ist eine Schlauchpumpe. Alle mit der Desinfektionsflüssigkeit in Berührung kommenden Systemelemente bestehen aus einem inerten Material, das nicht mit der Substanz reagiert.



Abbildung 12: Schematische Darstellung der Pumpe

Die Pumpe besteht aus einem Motor und einem Rohrsystem mit rotierendem Kolben aus Kunststoff.

Die Menge der einzelnen Reinigungsmitteldosen kann über einen speziellen Schalter [7] auf der Steuerplatine eingestellt werden. Neben dem Schalter auf der Platine befindet sich eine ungefähre Liste der Schalterzustände und ihrer entsprechenden Dosiskapazitäten. Der Schalter sollte vor Beginn der Arbeit mit dem Gerät in die entsprechende Position gebracht und in Zukunft je nach Dichte und Wirksamkeit des verwendeten Reinigungsmittels angepasst werden.

3.10. Betrieb und Instandhaltung

Da das Gerät Faktoren verwendet, deren Menge oder Lebensdauer begrenzt ist, ist es notwendig, den Zustand des Geräts regelmäßig zu überprüfen. Inspektionen sollten häufig genug durchgeführt werden, um einen kontinuierlichen Betrieb des Geräts sicherzustellen.

3.10.1. Flüssigkeitswechsel

Das Volumen des Behälters mit der abgegebenen Flüssigkeit ist begrenzt. Damit das Gerät funktioniert, muss die Flüssigkeit je nach Grad und Geschwindigkeit des Verbrauchs regelmäßig

nachgefüllt werden.

Die Flüssigkeitsmenge im Behälter kann durch die Schauglasöffnung [9] am Gehäuse überprüft werden.



Aufmerksamkeit. Der Austausch bzw. das Nachfüllen der Flüssigkeit erfordert einen Eingriff in das Gerät. Es wird daher empfohlen, grundlegende Wartungsarbeiten von jemandem durchführen zu lassen, der über die entsprechende Ausbildung und Kenntnisse verfügt.

1. Um die Flüssigkeit zu wechseln, müssen Sie zunächst den vorderen Teil des Gehäuses [2] demontieren. Drehen Sie dazu die seitlichen Befestigungsschrauben [7] mit dem am Gerät angebrachten Schlüssel [8] leicht an.
2. Entfernen Sie die Flüssigkeitsflasche [5] auf der linken Seite des Geräts, während Sie den Deckel mit dem Schlauch festhalten und entfernen, der die Flüssigkeit zur Pumpe leitet. Achten Sie darauf, dass die aus dem Schlauch tropfende Flüssigkeit nicht in den unteren Teil des Gehäuses tropft, da dies zu Problemen beim Betrieb des Geräts führen kann.
3. Füllen Sie die Flüssigkeit in der Flasche je nach Anwendung mit dem dafür vorgesehenen Mittel auf.
4. Installieren Sie die Flasche mit dem Korken und dem Schlauch, der die Pumpe mit Flüssigkeit versorgt, im Gerät, indem Sie sie in die Gerätekammer einführen.
5. Montieren Sie das vordere Gehäuse [2] und befestigen Sie es mit den seitlichen Befestigungsschrauben [7].

3.10.2. Batterieladung

Für den Betrieb des Geräts ist Strom erforderlich, und die häufige Nutzung des Geräts führt zu einem schnelleren Batterieverbrauch. Wenn Sie das Gerät im Akkubetrieb ohne ständigen Zugang zur Stromversorgung verwenden, achten Sie darauf, den Akku aufzuladen. Zu diesem Zweck müssen Sie entweder die Stromversorgung des Geräts dauerhaft installieren, das Netzkabel ordnungsgemäß befestigen oder das Gerät regelmäßig an den Ladevorgang anschließen.

Das Gerät signalisiert die Entladung des Akkus über auf der Geräteplatine angebrachte Dioden oder mit einem akustischen Signal, wenn eine sofortige Ladung erforderlich ist.



Aufmerksamkeit. Nur ich sollte zum Laden des Akkus und zum Betreiben des Geräts verwendet werden Nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Ladegerät.

4. Risikokarte

Nachfolgend sind Gefahren (Restrisiken) aufgeführt, die bei unsachgemäßer Verwendung des Gerätes dennoch auftreten können. Darüber hinaus wurden weitere Risiken benannt.

- Restrisiken durch Mechanismus und Elektrizität:

Verletzungsgefahr durch die Maschine bei Wartungsarbeiten und Stromschlaggefahr beim Laden der Batterie, wenn Teile des Gehäuses oder Schutzes entfernt wurden, die nur mit Werkzeug entfernt werden können.

- Restgefahr von Feuer und Explosion

Unzulässiges Mischen und Versprühen brennbarer Materialien sowie die Verwendung von Feuer und das Rauchen von Zigaretten im Gerät kann bei Verwendung eines brennbaren Reinigungsmittels (z. B. unter Zusatz von Alkohol) zu Selbstentzündung und Explosion führen. Wenn die Elektroinstallation nicht gemäß den geltenden technischen Vorschriften installiert wird und das Gerät unsachgemäß installiert wird, kann es zu Bränden und Explosionen kommen.

5. Sicherheitstipps

5.1. Kundentipps

Grundvoraussetzung für den sicheren und störungsfreien Betrieb des Gerätes ist die Kenntnis der grundlegenden Arbeitsschutzregeln. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie folgende Punkte beachten:

- Bevor Sie das Gerät aufstellen und in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die gesamte Bedienungsanleitung.
- Achten Sie besonders auf die Gesundheits- und Sicherheitshinweise.
- Fragen Sie uns, wenn Sie die Beschreibung eines bestimmten Betriebs- oder Wartungsvorgangs nicht verstehen.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem Ort auf, an dem jeder Mitarbeiter sie jederzeit nutzen kann.
- Auf der Grundlage dieses Handbuchs sollten Verhaltensregeln im Betrieb entwickelt werden. Sie müssen die Arbeitsbedingungen im Werk und die spezifische Situation, in der die Geräte eingesetzt werden, berücksichtigen.
- Servicearbeiten dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
- Im Falle einer Störung benachrichtigen Sie bitte unseren Service

5.2. Informationen zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter anderem für folgende Benutzer erstellt:

- Dienstpersonal
- Techniker, die für Wartungs- und Reparaturarbeiten verantwortlich sind.

5.3. Verhaltensweisen beim Arbeiten mit dem Gerät



Rauchen, offenes Feuer und ähnliche Zündquellen sind verboten.



AUFMERKSAMKEIT! Bitte verwenden Sie das Gerät wie im Handbuch beschrieben. Es wird nicht empfohlen, große Kräfte auf das Gerätegehäuse auszuüben. Trotz der Verwendung fortschrittlicher Konstruktionstechniken kann die Gehäusestruktur anfällig für Biegerisse sein.

5.4. Die Verwendung brennbarer Stoffe ist verboten

Die Verwendung brennbarer Stoffe ist verboten.

5.5. Verbot der Verwendung bei hohen Temperaturen

Die verwendeten Baumaterialien erlauben keinen Einsatz des Geräts bei Umgebungstemperaturen über 60°C.

5.6. Bestimmungsgemäß verwenden



Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Das Gerät darf nur verwendet werden, wenn es sich in einwandfreiem technischen Zustand befindet und Sie sich der bestehenden Gefahren und deren Vermeidung bewusst sind und die Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten.



Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Händedesinfektionsgerätes ist ein sicherer Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet. Für Personen- und Sachschäden, die durch unsachgemäßen und unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes entstehen, haftet nicht der Hersteller, sondern der Anwender.

Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, sollten umgehend behoben werden. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- Befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung,
- Einhaltung der Inspektions- und Wartungsfristen,
- Bedienung und Wartung des Gerätes nur durch geschultes Personal.

6. Benutzerhandbuch

6.1. Empfehlungen

Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie das Gerät öffnen, z. B. das Ladegerät entfernen. Um Schäden am Kabel zu vermeiden, ziehen Sie bitte am Ladegerät und nicht am Kabel. Verwenden Sie nur das Original-Ladegerät. Schließen Sie niemals beschädigte Ladegeräte an. Gebrauchte Batterien sollten an einer Batterieentsorgungsstelle zurückgegeben werden.

6.2. Arbeiten mit dem Gerät

Führen Sie beide Handflächen hineinSeite hinauf in das Loch.

Die Fingerspitzen sollten nach oben zeigen.

Das Reinigungsmittel fließt auf Ihre Hände

Hände entfernen und verteilenReinigungsmittelum seine Wirksamkeit zu steigern.

Spülen Sie abschließend das Reinigungsmittel unter fließendem Wasser ab.



7. Wartungshandbuch

7.1. Umfang der Wartungstätigkeiten

Wartungsarbeiten an den technischen und elektronischen Teilen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Verwenden Sie nur Originalteile. Verändern Sie nichts am Gerät.

- Halten Sie das Gerät sauber. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch und Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Edelstahlgerät mit einem geeigneten Mittel.
- Sprühen Sie kein Wasser, verwenden Sie keine Druckluft oder Lösungsmittel, um das Gerät zu reinigen.
- Spülen Sie das System vor längerer Nichtbenutzung mit Alkohol aus. Laden Sie den Akku 24 Stunden lang auf und die Plusbatterie abklemmen.
- Seien Sie beim Öffnen der Gerätefront besonders vorsichtig und stützen Sie nach dem Lösen der Sicherheitsverriegelung die Abdeckung ab

Steht da nicht geschrieben, wie man die Klappe entfernt und wie man das Schloss öffnet? dass die Klappe so gehalten werden muss, dass sie nicht herunterfällt.